

## **Testierter Konzernabschluss 2023 bestätigt kommunizierte Prognose**

- **Umsatzerlöse im Jahr 2023 mit 161,6 Mio. Euro stabil im Vergleich zum Vorjahr trotz verhaltenem Abrufverhalten der Kunden v.a. im zweiten Halbjahr – Schwacher Absatz von Elektrofahrzeugen ohne Einfluss**
- **EBITDA für 2023 auf Gruppenebene beträgt 25,2 Mio. Euro**
- **Deutliche Ergebnisverbesserung auch durch konsequente Kostensenkungsmaßnahmen in Verbindung mit Preisanpassungen**
- **CHF-Anleihe vollständig in 2023 zurückgezahlt, Rahmennominal der EUR-Anleihe auf 45,2 Mio. Euro reduziert - Börsliches Rückkaufprogramm für die EUR-Anleihe gestartet**
- **Nettoverschuldung deutlich reduziert - Nettoverschuldungsgrad bei 2,28**
- **Prognose für 2024: 160 bis 165 Mio. Euro Umsatz bei einem EBITDA von 18 bis 20 Mio. Euro**

**Delbrück, 25. April 2024** – Die paragon GmbH & Co. KGaA [ISIN DE0005558696] hat heute den Geschäftsbericht für das Jahr 2023 veröffentlicht. Der testierte Konzernabschluss bestätigt die bereits kommunizierte Prognose für Umsatz und Profitabilität für das Jahr 2023.

Im Jahr 2023 konnte paragon einen Umsatz in Höhe von 161,6 Mio. Euro (Vorjahr: 160,7 Mio. Euro) erzielen. Dabei spielte der schwache Absatz von Elektrofahrzeugen keine Rolle, da die Produkte von paragon gänzlich unabhängig von der Antriebsart sind. Das EBITDA in den fortgeführten Geschäftsbereichen beträgt 17,7 Mio. Euro (Vorjahr: 10,2 Mio. Euro), in dem nicht fortgeführten Geschäftsbereich Digitale Assistenz 7,6 Mio. Euro, was einem EBITDA auf Gruppen-Ebene von 25,2 Mio. Euro ergibt. Damit liegen beide Werte in dem bereits in der zweiten Jahreshälfte 2023 kommunizierten Korridor.

Die Verschuldung der paragon-Gruppe konnte im Jahr 2023 auf ein nunmehr angemessenes Niveau gesenkt werden. Die im Jahr 2019 aufgelegte CHF-Anleihe ist in 2023 vollständig zurückgezahlt worden. Die EUR-Anleihe wurde auf 45,2 Mio. Euro reduziert. Damit konnte die Summe aus Bankverbindlichkeiten und Anleiheverbindlichkeiten (abzüglich flüssiger Mittel) allein im Jahr 2023 um 29,6 Mio. Euro auf nunmehr 57,7 Mio. Euro reduziert werden. Die

Nettoverschuldungsgrad ist dadurch per Ende 2023 auf 2,28 gesunken. Dadurch sinkt die Verzinsung der EUR-Anleihe im Jahr 2024 auf 7,5%.

„Mit der Veröffentlichung des testierten Konzernabschlusses ist ein ereignisreiches und erfolgreiches Jahr 2023 abgeschlossen. Wir haben unsere Profitabilität durch konsequente Maßnahmen – vor allem im Werk Landsberg am Lech – steigern können. Sogenannte Design-to-Cost-Maßnahmen werden im laufenden Jahr greifen. Besonders stolz sind wir auf die Vielzahl von bezahlten Proof-of-Concept-Aufträgen bzgl. einiger Neuentwicklungen von uns. Unsere weitere Internationalisierung schreitet voran; entsprechende Initiativen in China, USA, Indien und Süd-Korea wurden vorbereitet. Parallel dazu haben wir am Konzept zum Ausbau unseres weltweiten Werksverbunds gearbeitet.“, sagte Klaus Dieter Frers, Gründer und Vorsitzender der Geschäftsführung des persönlich haftenden Gesellschafters der paragon GmbH & Co. KGaA. „Wir werden bereits in zwei Wochen am 7. Mai 2024 die Zahlen für das erste Quartal 2024 veröffentlichen. Besonders freue ich mich auf den Austausch mit unseren Aktionären im Rahmen der Hauptversammlung 2024. Diese werden wir natürlich wieder in Präsenz am 12. Juni 2024 in der Delbrücker Stadthalle abhalten.“

#### Über die paragon GmbH & Co. KGaA

Die im Regulierten Markt (Prime Standard) der Deutsche Börse AG in Frankfurt a.M. notierte paragon GmbH & Co. KGaA (ISIN DE0005558696) entwickelt, produziert und vertreibt zukunftsweisende Lösungen im Bereich der Automobilelektronik, Karosserie-Kinematik und Elektromobilität. Zum Portfolio des marktführenden Direktlieferanten der Automobilindustrie zählen im Segment Elektronik innovatives Luftgütmanagement, moderne Anzeige-Systeme sowie akustische High-End-Systeme. Im Segment Mechanik entwickelt und produziert paragon aktive mobile Aerodynamiksysteme. Im schnell wachsenden automobilen Markt für Batteriesysteme liefert paragon mit dem Geschäftsbereich Power Batteriemangement-Systeme und Antriebsbatterien.

Neben dem Unternehmenssitz in Delbrück (Nordrhein-Westfalen) unterhält die paragon GmbH & Co. KGaA bzw. deren Tochtergesellschaften Standorte in Suhl (Thüringen), Landsberg am Lech und Nürnberg (Bayern), St. Georgen (Baden-Württemberg), Limbach (Saarland) sowie in Kunshan (China), Dover (USA), Bengaluru (Indien) und Oroslavje (Kroatien).

Mehr Informationen zu paragon finden Sie unter [www.paragon.ag](http://www.paragon.ag).

#### Ansprechpartner Kapitalmarkt & Presse

##### **paragon GmbH & Co. KGaA**

Dr. Martin Esser

Bösendamm 11

D-33129 Delbrück

Phone: +49 (0) 52 50 - 97 62-200

Fax: +49 (0) 52 50 - 97 62-102

E-Mail: [investor@paragon.ag](mailto:investor@paragon.ag)